

Montag: 30.09.2013

Früh um 8 ging es nach Braunschweig zum Training, was ich seit Jahren schon mal machen wollte, aber es aus beruflichen Gründen nicht konnte.

Der MSC der Polizei Braunschweig, der jedes Jahr am 03.10 seinen Ulenspiegel-Slalom veranstaltet, machte immer den Montag davor Training.

Und so hatte ich Heiko Miethke im Vorfeld schon versprochen in diesem Jahr dabei zu sein, deshalb auch mit Trailer angereist, weil es sind ja immer 180 km Anreise und zurück nochmal 180, sind 360 km, geht doch ganz schön ins Kreuz beim Polo. Diesmal reiste ich ja mit Begeleitung, da meine liebe Astrid mir Gesellschaft leistete. Von 11 – 12 Uhr drehte ich noch zügig meine Runden, es hat riesen Spaß gemacht und danach kam die große Mittagspause und vielen, vielen Dank an Heiko, der jetzt den Grill anschmiss und uns recht gut verpflegte. Ab 15 Uhr drehte ich noch 2 Stunden meine Runden, da Heiko mir vorher die Strecke nochmal genau erklärt hat, wo ich die Zeit verloren habe. Es war ein wunderschöner Montag, es hat sehr viel Spaß gemacht und so machten Astrid und ich uns auf den nach-Hause-Weg und ich hoffte am 03.10.2013 wirklich gut dabei zu sein.

03.10.2013:

Morgens um 06 Uhr traf ich mich mit Heinz, wie in jedem Jahr auf der Raststätte und wir fuhren gemütlich nach Braunschweig, der Morgen war sehr kalt. Heinz hingegen fuhr keinen Slalom, denn er gehört zum Schiedsgericht, dieses Jahr zum zweiten Mal.

Da ich nun heute ohne Trailer nach Braunschweig reiste, musste ich zügig meine Reifen wechseln, Papierabnahme und technische Abnahme machen.

Da diese Veranstaltung sehr gut organisiert war, rollte das erste Fahrzeug der Klasse 2a pünktlich um 10 Uhr an den Start und somit seinen ersten Trainingslauf. Aber auch, wie schon die Jahre davor, kam ich wieder nicht unter eine Minute. Da beide Veranstaltungen hinter einander gefahren wurden, ging es zügig voran und ich dachte bei der zweiten Veranstaltung im Trainingslauf nochmal richtig Gas geben zu müssen und landete dabei aber zügig auf der Wiese. Ich denke „so geht es ja nun auch nicht“.

Aus beiden Veranstaltungen für die Niedersachsenmeisterschaft konnte ich als zweitletzter hervor gehen, auch hier gibt es noch Streichergebnisse, zu mindestens einen für mich, da ich in Ilmenau nicht starten konnte, wegen technischen Defekts. Aber auch hier konnte ich mich noch in der Gesamtwertung auf dem 6. Platz festbeißen.

Das Jahr 2013 hat mir das nicht eingebracht, was ich mir erhofft habe, mal sehen, was in der letzten Veranstaltung beim Finale in Melle am 13.10.2013, wo wir wieder mal beim 13. sind (was mir dieses Jahr nicht das Quäntchen Glück bringt), passiert.

Aber Kopf hoch, so ist eben Motorsport.

Gruß Dieter